

Herausgeber: Stadtgemeinde Purbach, Hauptgasse 38, 7083 Purbach am Neusiedlersee Zugestellt durch Stadtgemeinde Purbach



Bürgermeister Ing. Harald Neumayer Tel. 02683 / 5116 harald.neumayer@purbach.gv.at

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Trotz meiner Einstellung, auf haltlose Beschuldigungen meiner Person nicht öffentlich zu reagieren, bin ich diesmal gezwungen, auf die **Aussendung der ÖVP Purbach vom April 2025** zu antworten:

VORWURF: "Bereits vierte Kündigung innerhalb eines Jahres!!"

Kündigung 1 - per Ende Dezember 2024 (Freizeitanlagen Purbach GmbH): Die Kündigung erfolgte durch die ArbeitnehmerIn **ohne Angabe von Gründen**.

Kündigung 2 - per Ende April 2025 (Freizeitanlagen Purbach GmbH): Die Kündigung erfolgte durch die ArbeitnehmerIn **ohne Angabe von Gründen**. Davor ist seitens der Gemeinde das befristete Arbeitsverhältnis mit Jänner 2025 ausgelaufen.

Kündigung 3 – per Ende April 2025 (Gemeinde Purbach): Die Kündigung erfolgte durch die ArbeitnehmerIn **ohne Angabe von Gründen**. Das befristete Arbeitsverhältnis wäre mit Ende August 2025 ausgelaufen.

Kündigung 4 – ist mir nicht bekannt.

Ich bin davon überzeugt, dass in finanziell und wirtschaftlich schweren Zeiten auch in den Gemeinden durch effizientes Personalmanagement gespart werden muss. Gespräche wurden mit den MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Purbach geführt, die gesamte Belegschaft steht hinter der Entscheidung, auslaufende Verträge nicht nachzubesetzen. Die größere Arbeitsbelastung wird durch ein gutes Miteinander abgefedert. Hiermit bedanke ich mich bei sämtlichen MitarbeiterInnen für ihr Engagement. Beleidigungen oder ein rauher Umgangston liegen mir grundsätzlich fern!!

<u>VORWURF: "Intransparente Vermietung von Gemeindeflächen"</u>

Grundsätzlich sollte die Frage der ÖVP Purbach "Welche Flächen sind zu vermieten?" lauten: "Warum hat die ÖVP Purbach nicht schon vor Jahren mit der Vermietung diverser Flächen begonnen?"

Einige Purbacher Unternehmer sind wegen Lagerflächen an mich als Bürgermeister herangetreten. Die aktuellen Vermietungen finden zu ortsüblichen Preisen an ortsansässige Unternehmer statt, welche auch entsprechende Abgaben an die Stadtgemeinde leisten.

VORWURF: "Budget angespannt und sanierungsbedürftig!"

Die ÖVP Purbach bemängelt sämtliche - leider erforderliche - Sparmaßnahmen. Viele wären bei einer umsichtigen Politik der letzten 15 Jahre heute nicht erforderlich. Trotzdem ist es uns gelungen, aus einem budgetierten Verlust im Jahr 2024 von rund € 350.000,-- letztendlich einen Gewinn von rund € 145.000,-- zu erwirtschaften.

VORWURF: "Verlängerung der GMOABUS Fahrzeiten"

Ich darf nochmals darauf hinweisen, dass die soziale Komponente des Gmoabus selbstverständlich erhalten bleibt. Arzt-, Bank-, Apothekenbesuche und Einkäufe können weiterhin wahrgenommen werden!

Aktuelle Fahrzeiten des GMOABUS: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag jeweils 07:30h - 12:30h

Sanieren und Sparen sind unpopuläre Maßnahmen. Jeder Politiker möchte für seine WählerInnen nur das Beste, doch manchmal sind eben Sparmaßnahmen erforderlich. Vor allem wenn es um die Generationen nach uns geht. Setzen wir hier und heute keine Sparmaßnahmen, wird die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder nicht so rosig sein, wie unsere einst war. Mein Ziel: Sparmaßnahmen so zu gestalten, dass Sie, geschätze PurbacherInnen u. Purbacher, so wenig wie möglich davon betroffen sind und sein werden.

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Hiermit möchte ich sämtlichen GrundstücksbesitzerInnen die **Pflege ihrer Liegenschaften** in Erinnerung bringen. **Damit tragen Sie einen großen Teil zur Ortsbildpflege von Purbach bei!**

Gleichzeitig darf ich mitteilen, dass das Entsorgen von Hausmüll ausschließlich über den Umweltdienst Burgenland erfolgen darf (hauseigene Mülltonne). Widerrechtliche Entsorgungen in der Natur bzw. öffentliche Mülleimer sind seitens der Gemeinde zu ahnden (gilt auch für Bio-Müll)!

Auf Ersuchen der Purbacher Jägerschaft und etlichen BürgerInnen möchte ich bei den HundehalterInnen intervenieren, ihre vierbeinigen Freunde bitte stets an der Leine zu führen. Gerade jetzt, während der Brut- und Setzzeit, helfen Sie mit, ein intaktes Habitat für unsere Tiere zu gewährleisten!

Abschließend gebührt Familie Höllisch ein großer Dank für die Überlassung eines von Willi Höllisch geschnitzten Stadtwappens zum 25 jährigen Jubiläum - STADTERHEBUNG PURBACH. Willi Höllisch wird uns, nicht allein durch seine Schnitzkunst, immer in Erinnerung bleiben!

Ihr Bürgermeister Ing. Harald Neumayer

